



Gemeinde**Dürnten**

Verkehrsberuhigung Guldistudstrasse, Tann; weiteres Vorgehen

Seit der Inbetriebnahme der temporären Verkehrsanordnung an der Guldistudstrasse ist mittlerweile ein Jahr vergangen. Während dieser Zeit gab es unterstützende Stimmen, aber auch zahlreiche kritische Voten. Bei einer von Privaten durchgeführten Umfrage im Quartier haben sich ca. 75 % der Befragten grundsätzlich für verkehrsberuhigende Massnahmen ausgesprochen, während ca. 25 % jegliche Massnahmen ablehnen. Der Gemeinderat konnte in der einjährigen Phase der von Beginn weg provisorischen Betonelemente genügend Erfahrungen sammeln und hat nun deren Rückbau sowie das weitere Vorgehen zur Findung einer endgültigen Lösung beschlossen.

An einem durch das Ressort Infrastruktur organisierten Workshop vom 24. August 2019 (Samstagsvormittag), zu welchem die im Gebiet der Guldistudstrasse betroffene wohnhafte Bevölkerung eingeladen wird, sollen die nächsten Schritte diskutiert werden. Als Diskussionsbasis des Anlasses dienen verschiedene Varianten von Massnahmen aus bereits bestehenden Konzepten für die Guldistudstrasse. Der Abschluss des Workshops bildet eine konsultative Abstimmung, welche als Basis für die weitere Ausarbeitung der Strassenraumgestaltung dient. Diese Strassenraumgestaltung wird unter der Leitung des Ressorts Infrastruktur weiterverfolgt. Die Planung soll dann bis Mitte 2020 abgeschlossen sein, damit eine mögliche Ausführung für 2021 ordentlich budgetiert werden kann. Parallel dazu wird die allfällige öffentliche Auflage inkl. Festsetzung der Massnahmen durch den Gemeinderat durchgeführt.

6. Juni 2019

Gemeinderat Dürnten

Für Auskünfte:

Gemeindeschreiber Daniel Bosshard (Tel. 055 251 57 05) oder daniel.bosshard@duernten.ch